Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 74 (1948)
Heft: 50

Artikel: Sankt Crispin schätzt die Stille
Autor: Lienert, Otto Hellmut
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-488280

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

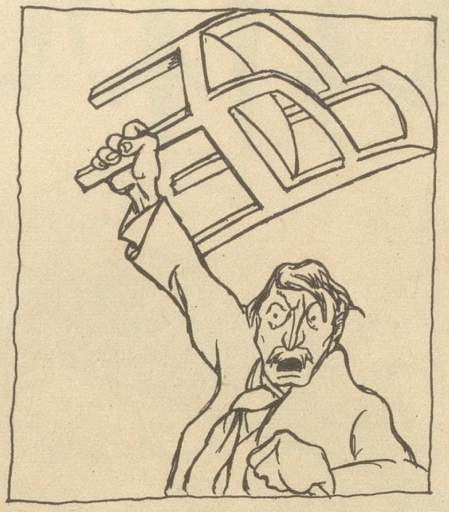
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die ergreifende Nationalversammlung

Der Abgeordnete A ergreift das Wort,



der Abgeordnete B einen Stuhl

und die Abgeordneten C D E die Flucht!

Sankt Crispin schätzt die Stille

Was wird nicht von den Leuten,
auch ohne Hämmerlein,
geschustert auf der Erde
in Kopf und Kämmerlein!
Klopf, klopf, klopf,
Hammer klopf!

Crispin, der heil'ge Schuster,
der hat im Himmel Ruh;
denn all die lieben Engel,
sie tragen keine Schuh.
Klopf, klopf, klopf,
Hammer klopf!

Sankt Crispin schätzt die Stille.
Es war einst laut genug,
als hämmernd auf dem Schemmel,
er sich durchs Leben schlug.
Klopf, klopf, klopf,
Hammer klopf!

Otto Hellmut Lienert

Lieber Nebi!

In einem Anschlagkästchen steht in schöner Schrift geschrieben:

«Naturfreunde!
Laßt Euch nicht verosten ...»

Welch gute Mahnung! L. R.

Scherzfrage

Wer genießt jeden Sonntag das Leben in vollen Zügen?
Der Eisenbahnkondukteur! H. Lä.

Zum neuen Fünfliber 1948

Von dem schönen silbernen Fünffrankentaler, der zur Erinnerung an die Hundert Jahre schweizerischer Bundesverfassung geprägt wurde, tröpfeln jetzt etliche auch in den öffentlichen Verkehr. Sie erfreuen allgemein durch ihr schönes Münzbild und die edle Schrift.

Sie wecken aber auch eine Frage. — Der kleine, aufrecht stehende Knabe, der die jetzige oder kommende Generation Eidgenossen darstellt, ist ganz nackt und ziemlich mager, während die sitzende robuste Mama, wohl die Schweiz von 1848, wenigstens ein dünnes Hemd über ihre Gliederpracht anzog.

Warum? — wohl, weil unsre heutige Generation, d. h. wir, durch die enormen und immer noch wachsenden Steuern, wirklich «blutt» gemacht werden. —

Zwar darf der Knabe an dem Lorbeerzweig, den Mama ihm darhält, zaghaft rupfen und vielleicht sogar riechen. Doch davon wird er kaum satt! Jedenfalls muß sich seine angeborne gute Konstitution noch recht durchsetzen und bewähren.

Dies scheint auch die lateinische Inschrift des Talers auszudrücken: «Constitutio anni MDCCCXLVIII Helvetiae fortioris fundamentum», zu deutsch etwa: «Die gute Konstitution von anno 1948 braucht ab 1948 eine dringende Verstärkung ihres Fundaments.»

Ein Basler Steuerzahler.

Der Nebelspalter
im Urteil der Presse

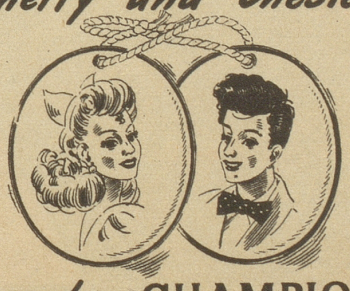
... Und wenn wir gerade von besonderen Erscheinungen im schweizerischen Pressewald sprechen, so sei doch auch einer sehr erfreulichen gedacht, des «Nebelspalters». Diese hervorragend gestaltete humoristisch-satirische Wochenschrift ist so etwas wie ein illustriertes Schweizer Gewissen. Mit Salz und Pfeffer würzen die Leute in Rorschach die gelegentlich etwas faden Gerichte unserer oft nur orientierenden Tagespresse. Wenn es im Volk brodelt und rumort, so bringt der «Nebelspalter» seine geistvollen Helgen, die — so hoffen wir wenigstens — im Bundeshaus lückenloser betrachtet werden als die Leitartikel unserer Tageszeitungen. Was wir am «Nebelspalter» besonders schätzen, ist seine freie Haltung, unbekümmert um gewisse Hofmeinungen und Communiqués aus dem Bundeshaus. Ein Beispiel unter vielen war die mutige Haltung im Falle Mutzner, wo sich der «Nebelspalter» nicht scheute, Bundesrat Celio auch im Bilde zu zeigen, was man sich in dieser Angelegenheit im Volke denkt.

«Der Staatsbürger», Chur

Veltliner Keller
Schlüsselgasse 8 Zürich
Telephon 25 32 28
hinter dem St. Petersturm
Schmackhaft
nahrhaft
bekömmlich
sind alle Gerichte meiner Küche
Inhaber: W. Kessler-Freiburghaus

APERITIF
PICON
BELIEBT SEIT 1837

Cherry und Chester



rauchen CHAMPION

... die feine Virginia-Zigarette mit der neuen Navy Cut Mischung. Mit oder ohne Filter 90 Cts.